

Der Karneval kehrt wieder zurück



Foto: Markus Rick

Das designierte Prinzenpaar, Prinz Stefan I. und Prinzessin Niersia Bianca (Zimmermanns).

Zum Hoffest im Hugo Junkers Hangar wurden die künftigen Prinzenpaare begrüßt.

VON FRIEDHELM RUF

MÖNCHENGLADBACH || Wann haben Sie zuletzt den närrischen Schlachtruf „Halt Pohl“ oder „All Rheydt“ gehört? Ist schon etwas länger her, aber nun, zwei Jahre und eine Pandemie-Session später, sind die Narren wieder da. Beim Hoffest im Hugo Junkers Hangar des Flughafens stellten sie ihr neues Prinzenpaar vor und ehrten schon mal die Vorgänger. Offiziell verabschiedet werden sie aber erst am 11. November, das Kinderprinzenpaar zwei Tage später. Mit ihrer ganzen Routine und Bühnenpräsenz zeigten sich Theresa Schlebach und Louis Felipe Kemp da Silva als kleine Tollitäten beim Hoffest. Das galt auch für Prinz Axel Ladleif und Niersius Thorsten Neumann, die mit ihrer großen Erfahrung die Bühne beherrschten. Etwas schüchtern dagegen noch das neue Prinzenpaar Stefan und Bianca Zimmermanns, ebenso die neuen Kinderprinzen Marlon und Lea Gillessen. Spaß haben und Freude verbreiten – das wollen alle vier, ebenso wie es ihre Vorgänger gemacht haben.

Bestens vorbereitet war das Hoffest von Martina Weise und Verena Gauls vom Förder- und Freundeskreis des Karnevals. Mehr als 200 Gäste waren der Einladung gefolgt, darunter Oberbürgermeister Felix Heinrichs. „Die Session war länger, als wir alle gedacht haben“, sagte Heinrichs und lobte mit den Karnevalisten auch die „vielen engagierten Menschen, die unsere Stadt ausmachen.“ Sitzungspräsident Thomas Schmitz hatte gemeinsam mit dem Vorsitzenden Gert Kartheuser das Hoffest moderiert. Und nachdem das Tambourkorps Neuwerk mit der Energie einer startenden Ju 52 – die wartete still vor dem Hangar – ein weiteres Mal in den Saal eingezogen war, lernten die Gäste das neue Prinzenpaar kennen. Die kleinen Tollitäten besuchen die Gesamtschule Rheydt-Mülfort, die großen haben ein Abfall- und Entsorgungsunternehmen. Hinzu kommen beim künftigen Prinzenpaar närrische Jubiläen im Heimatverein. „Schwarz Gold Odenkirchen feiert neun mal elf Jahre, und ich bin dort elf Jahre Vorsitzender“, sagte Stefan Zimmermanns.

Das Hoffest zeigte auch, dass der MKV im Umbruch ist. Willi Kleuser gab sein Amt als Sitzungspräsident an Thomas Schmitz von Schwarz Gold Rheydt ab, Thorsten Neumann übernahm das Amt des Verbandssprechers von Bella Peltzer. Und Axel Ladleif ist nun Stellvertreter von Gert Kartheuser.